

19. Juni 1947

Al.

01

An den Verlag Amstutz und Herdeg "Graphis"
Müscherstrasse 45, Zürich.

Sehr geehrte Herren.

Herr Professor Grisebach beklagt sich bei uns,
dass er von "Graphis" Heft 5/6, auf dessen Seite 2
das durch ihn zur Verfügung gestellte Blatt "Vampir"
von Edv. Munch reproduziert ist, kein Beleg erhalten
hat und ersucht uns, seine Reklamation Ihnen zu über-
mitteln.

Wir kommen seinem Wunsche hiemit nach und
nehmen an, dass Sie das Versäumnis ohne weiteres nach-
holen werden. Herr Professor Grisebach wohnt
Susenbergstrasse 194.

Mit vorzüglicher Hochachtung.

KUNSTHAUS ZUERICH
der Direktor:

*Doppel an Herrn
Prof. Grisebach*

Beize an Prof. Dr. G. Grisebach, 13/18

01/21

Zürich, den 20. Juni 1945

Frau Hanga Maritsch, Untere Säune 7, Zürich 1

Sehr geehrte Frau Maritsch,

Zufällig hat gestern Frau Ghisla Haller den Titoretto
gesehen, mit dem Sie sich beschäftigen. Frau Haller erkundigte sich,
ob sie mit dem Verkäufer in Verbindung treten könne. Wir fragen
Sie an, ob es Ihnen erwünscht ist, dass sie sich mit dem Bild be-
schäftigt.

mit vorzüglicher Hochachtung
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor